

Medienmitteilung

4. September 2020

Strompreise 2021 steigen marktbedingt nur leicht an

Die Kundinnen und Kunden der Regionalwerke AG Baden (RWB) werden auch im Jahr 2021 von ihrer Energie- und Wasserversorgerin zu attraktiven Strompreisen beliefert. Aufgrund höherer Preise bei der vorgelagerten Netzbetreiberin AEW Energie AG steigen die Strompreise in Baden um lediglich 1.7 Prozent an. Die Erhöhung für einen durchschnittlichen Haushalt pro Monat entspricht in etwa dem Preis von zwei Äpfeln.

Der Strompreis setzt sich aus den drei Komponenten Energiepreis, Netznutzungskosten und Abgaben an Bund und Gemeinde zusammen.

Durch eine vorausschauende Beschaffung am Strommarkt können die Energiepreise leicht gesenkt werden. Die Netznutzungskosten hingegen steigen auf das nächste Jahr leicht an. Die gesetzlichen Abgaben bleiben unverändert. Daraus resultiert im Durchschnitt über alle Kundensegmente der RWB gerechnet ein Strompreisanstieg von rund 1.7 Prozent für das Jahr 2021. Für einen Kunden mit einem Jahresverbrauch von 4500 kWh (EICom Verbrauchsprofil H4¹) bedeutet das eine Strompreiserhöhung von rund 10 Franken für das nächste Jahr, beziehungsweise von 0.80 Franken pro Monat.

Die Förderung erneuerbarer Energien ist eine zentrale Aufgabe der Badener Energiestrategie. Die RWB verfolgt dieses Ziel und bietet ihren Stromkundinnen und Stromkunden in der Grundversorgung ein Produkt mit einem hohen Anteil an erneuerbarer Energie. Mit AQUAE-Strom haben die Stromkundinnen und Stromkunden die Möglichkeit, 100 Prozent lokal produzierten Strom aus den Limmatkraftwerken und Badener Photovoltaikanlagen zu beziehen.

Auf der RWB Webseite www.regionalwerke.ch/strom sind alle detaillierten Preislisten für das Jahr 2021 ersichtlich.

¹ Verbrauchsprofil H4 Definition nach EICom (Eidgenössische Elektrizitätskommission): 5-Zimmerwohnung mit Elektroherd und Tumbler ohne Elektroboiler mit einem Jahresverbrauch von 4500 kWh.

Kontakt:

Gilles Tornare, Bereichsleiter Marketing, Mitglied der Geschäftsleitung, Regionalwerke AG Baden
056 200 22 61, gilles.tornare@regionalwerke.ch

